



KATHOLISCHE PFARREI
ST. THERESIA VOM KINDE JESU
 Warmensteinacher Str. 23
 12349 Berlin
 Tel. 743 740 97 - Fax 743 740 98
E-Mail: Kirche@Sankt-Theresia.net
www.Sankt-Theresia.net

Bankverbindung: Postbank Berlin, Konto-Nr. 128958 103, BLZ 100 100 10

Pfarrer: Thorsten Daum Tel. 743 740 99
 Gemeindeferentin: Gabriele Hofner ghofner@gmx.de
 Küsterin: Veronika Kasek
 Organist: Daniel Koczy
 Stellvertretender Vorsitzender
 des Kirchenvorstandes: Marcus Lux
 Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Joachim Sponholz
 Vorsitzender des Fördervereins: Klaus Heyers

Gottesdienste im Süden Neuköllns

Bruder Klaus Tel.: 666 248 70 Pfr. Bernhard Gewers Bruno-Taut-Ring 9 d www.bruder-klaus-berlin.de	St. Dominicus Tel.: 667 901 0 Pfr. Bertram Tippelt Lipschitzallee 74 www.sankt-dominicus.de	St. Joseph Tel.: 669 911 0 Pfr. Jürgen Misgaiski Alt-Rudow 46 www.st-joseph-berlin.de
	Sa 18.00 Hl. Messe	Sa 18.00 Hl. Messe
So 9.30 Hl. Messe - Bruder-Klaus-Kirche So 11.00 Hl. Messe - Schutzengelkirche	So 9.30 Familienmesse So 11.30 Hl. Messe	So 9.30 Hl. Messe So 11.00 Familienmesse

Beichtgelegenheit:

Samstag 15.30 -16.15 Uhr

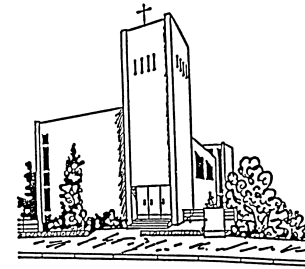
Bürozeiten:

montags von 16 - 18 Uhr, dienstags von 10 - 13 Uhr und freitags von 17 - 18 Uhr

Sprechstunden des Pfarrers nach Vereinbarung

Förderverein Katholische Kirchengemeinde Sankt Theresia vom Kinde Jesu e. V.

Konto: Pax Bank
 Bankleitzahl: 370 601 93
 Kontonummer: 6004 616 012
 Empfänger: Förderverein Sankt Theresia

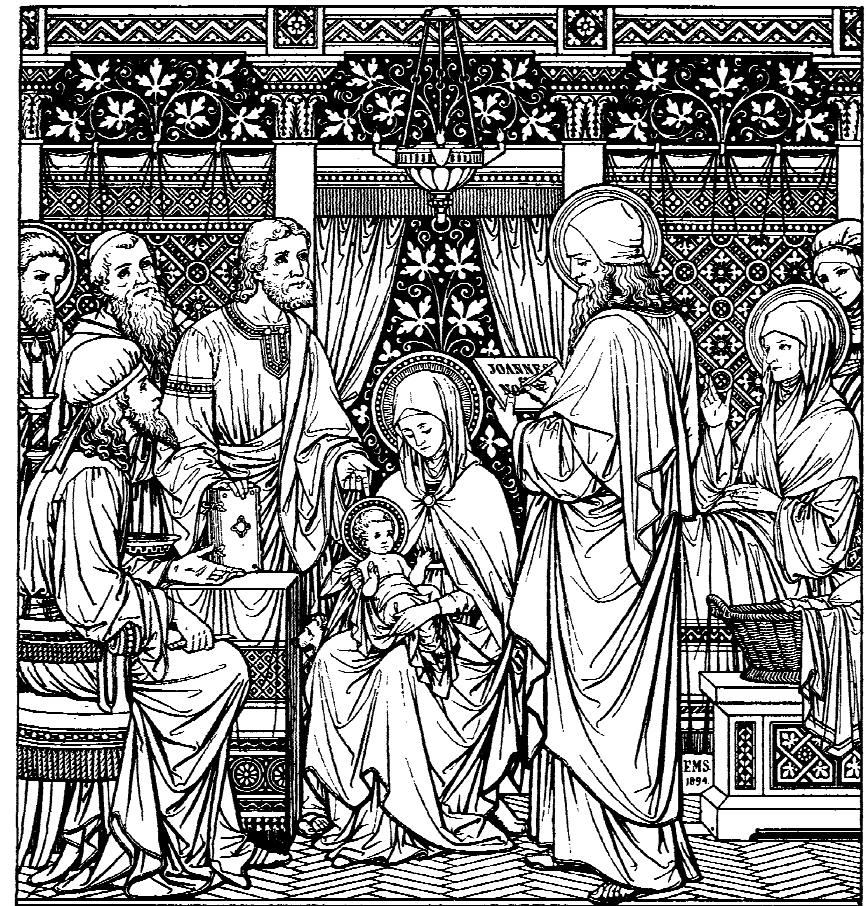


**PFARRNACHRICHTEN DER
 KATHOLISCHEN PFARREI**

ST. THERESIA
 VOM KINDE JESU

JUNI 2011

BERLIN - BUCKOW
 BRANDENBURG - GROSSZIETHEN



24. Juni
Fest der Geburt Johannes des Täufers

Liebe Gemeinde!

Der Herz Jesu Monat Juni ist für unsere Pfarrgemeinde mit einem ganz besonderen Ereignis verbunden. Wie ich bereits angekündigt habe, wird Herr Pater Vinzenz Kleinlanghorst aus dem Zisterzienserorden am 19. Juni in der Klosterkirche Heiligenkreuz bei Wien die Priesterweihe empfangen. (Auf Seite 6 stellt er sich selbst vor) Ich werde mich zur Weihe auf den Weg machen und an der Feier teilnehmen. Am darauffolgenden Sonntag feiert der Neupriester mit uns, seiner Heimatgemeinde, die Primiz, das ist die 1. Hl. Messe. An diesem Sonntag entfällt die Fronleichnamsprozession. Wir feiern einen Gottesdienst (10.30 Uhr), zu dem ich Sie herzlich einlade. Zusammen mit dem Neupriester soll uns das eucharistische Geheimnis stärken. Im Anschluss an die Messe wollen wir ein Gemeindefest feiern, zu dem Sie ebenfalls herzlich eingeladen sind. Am Ende steht um 14.30 Uhr die Abschlussandacht mit dem Einzelsegen des Primizianten. Ich freue mich schon auf diesen Tag, denn jeder geweihte Priester ist ein besonderes Gottesgeschenk an die Gläubigen. Wir wissen, dass Christus seiner Kirche nahe ist und uns mit

Menschen beschenkt, die seinem Ruf folgen. Uns Gläubigen bestärkt eine solche Feier, in der Nachfolge Christi treu zu bleiben.

Die Gemeinde wird dem Neupriester ein kostbares Messgewand schenken, das von Ordensschwwestern in Bayern gearbeitet wurde. Unser großzügiges Opfer für dieses Geschenk zeigt unsere Dankbarkeit und Verbundenheit mit dem Neupriester. Wir werden am Wochenende (18./19.6.) nur eine Kollekte dafür halten. Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, können Sie Ihre Spende in der Sakristei oder im Büro abgeben. Ich möchte Ihnen schon jetzt für Ihre Großherzigkeit danken.

Der Primizspruch unseres Primizianten, entnommen dem Matthäusevangelium, lautet: „**Intra in gaudium domini tui - Tritt ein in die Freude deines Herrn.**“ Diese Freude wünsche ich ihm und uns allen, die wir dieses wunderschöne Fest feiern dürfen.

Der Segen des Heiligsten Herzens Jesu möge Sie im Monat Juni begleiten.

Ihr Pfarrer

Thorsten Daum



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES

im Monat Juni

Allgemeine Gebetsmeinung

Dass die Priester, vereint mit dem Herzen Christi, stets wahre Zeugen der fürsorgenden und barmherzigen Liebe Gottes sind.

Missionsgebetsmeinung

Dass der Heilige Geist in unseren Gemeinden viele Menschen zur Mission beruft, die bereit sind sich ganz der Verbreitung des Reiches Gottes zu weihen.

Gruppen

Bastel- und Handarbeitskreis

Montag, 9.30 - 12.00 Uhr
(Ltg.) Frau R. Overlöper

Glaubensinformationskreis

Donnerstag, **09.06.**
19.00 - 20.00 Uhr
(Ltg.) Pfr. Daum

Elisabeth-Kreis

Montag, **27.06.**, 17.00 Uhr
(Ltg.) Frau E. Lamm

Kirchenchor

Dienstag, 19.15 - 20.15 Uhr
(Ltg.) Herr D. Koczy

Seniorentreffen

Freitag, **03.06.**
(Ltg.) Frau G. Hofner

Ikonomalschule

Dienstag und Donnerstag
10.00 - 13.00 Uhr
(Ltg.) Frau V. Zawadzki

Theatergruppe

Freitag, 19.30 Uhr
(Ltg.) Herr A. Schulz

Jugendgruppen

Pfadfinder

(Jungen 12-16 Jahre)

Dienstag, 17.00 - 19.00 Uhr
(Kornett) F. Sponholz

Jugendgruppe

Mittwoch, 18.30 Uhr
S. Palinski

Ministrantenstunden

Die jungen Ministranten

Jeweils 2.- 5. Dienstag, 17.30 Uhr
(Ltg.) S. Palinski

Alle Ministranten

Jeweils der 1. Mittwoch, **01.06.**
17.30 Uhr
(Ltg.) Pfr. Daum,
F. Schmöker

Kindergruppen

Wölflinge

(Jungen 8 - 12 Jahre) Mittwoch
(Termin bitte anfragen!)
17.00 - 18.45 Uhr
(Meutenführung) Frau G. Loosch

Kindertheater

Freitag, 17.00 Uhr
(Ltg.) Frau A. Engelmeyer

Sakramentenunterricht

Firmkurs

Donnerstag, 18 Uhr
(Ltg.) Pfr. Daum, Herr J. Sponholz,
17.15 Uhr - Frau G. Hofner

Die Pfarrnachrichten erscheinen in einer Auflage von 500 Exemplaren. Der Redaktionsschluss für die Juli / August 2011 - Ausgabe ist am 20.06.2011.

Herausgeber: Pfarrei St. Theresia

Redaktion:

Pfarrer Thorsten Daum und Anne Engelmeyer

Hinweis: Die abgedruckten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Mo.	27.06.	Hl. Messe (latein; U.L.F. von der Immerwährenden Hilfe)	08.30 Uhr
Di.	28.06.	Hl. Messe (Hl. Irenäus von Lyon)	16.00 Uhr
Mi.	29.06.	Hochfest der Apostel Petrus und Paulus Lateinisches Hochamt	09.00 Uhr
Do.	30.06.	Hl. Messe (latein; Gedächtnis des Hl. Paulus)	09.00 Uhr
Fr.	01.07.	Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu Deutsches Hochamt mit anschließender Andacht	16.00 Uhr



**Gottes Schöpfung:
uns anvertraut!**

Ost und West in
gemeinsamer Verantwortung

www.renovabis.de

Spendenkonto 94
LIGA Bank eG Pax-Bank eG
BLZ 750 903 00 BLZ 370 601 93

Renovabis

Wahlen zum Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand

Am Samstag, dem 12. November und Sonntag, dem 13. November finden die Wahlen des Pfarrgemeinderates (PGR) und des Kirchenvorstandes (KV) statt.

Das Leben einer Pfarrgemeinde wird zu einem großen Teil von den beiden Gremien Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand geprägt.

Durch die Mitarbeit im PGR kann verantwortlich am Leben der Gemeinde mitgewirkt, der Glauben vertieft werden und Erfahrungen für das Leben im Umgang mit anderen Menschen gewonnen werden.

Der KV entscheidet über die finanziellen Belange der Gemeinde. Die Gemeinde wählt die Mitglieder des PGR und des KV in geheimer, schriftlicher Wahl. Die letzte Wahl des PGR und KV erfolgte im November 2007. Die Wahlperiode für PGR Mitglieder dauert vier Jahre, die Wahlperiode für KV Mitglieder dauert acht Jahre, wobei aus Gründen der Kontinuität alle vier Jahre jeweils die Hälfte des Kirchenvorstandes neu gewählt wird.

Weitere Informationen werden wir an dieser Stelle in den nächsten Ausgaben der Pfarrnachrichten mitteilen.

Joachim Sponholz



Das nächste **Sonntagstreffen** halten wir am **05. Juni** nach der 10.30 Uhr - Messe .

Der **PGR** tagt am Mittwoch, dem **15. Juni**, um 19.30 Uhr.

Der **Elisabethkreis** trifft sich am Montag, dem **27. Juni**, um 17 Uhr.

Die nächste Termin für den **Glaubenskurs** für Erwachsene ist der **9. Juni** um 19 Uhr.

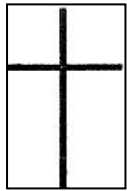
Das **Seniorentreffen** im Juni findet am **3. Juni** statt. Im Juli treffen sich die Senioren am Donnerstag, dem **7. Juli**, um 16 Uhr im Pfarrgarten. Im August ist kein Treffen.

Der nächste Seniorenkreis ist am Freitag, dem **02. September** mit einem Vortrag: „Stürze vermeiden - Mobilität erhalten“ von Herrn Galbrecht (Malteser Hilfsdienst).

Die **Seniorenwallfahrt nach Alt-Buchhorst** findet unter dem Leitwort **„Von Jesus führen lassen!“** (Joh 21,18) am **Mittwoch, 29. Juni 2011** statt. Mit der Eucharistiefeier (um 11.15 Uhr) und Dankandacht (um 15.30 Uhr) - *selbstverständlich mit Mittagessen und Kaffeegedeck* - Auch in diesem Jahr fahren die Senioren der Süd-Neuköllner Gemeinden gemeinsam mit dem Bus nach Alt-Buchhorst. Bus-Abfahrt vor St. Theresia um ca. 8.15 Uhr - Rückkehr um ca. 18.00 Uhr Anmeldung unbedingt erforderlich bis **10. Juni** bei Frau Hofner.

Das diesjährige Einkehrwochenende der Gremien fand wieder in Kirchmöser statt. In einer guten, vom Geist getragenen Atmosphäre wurden die Perspektiven für unsere Gemeinde besprochen.





Plötzlich und unerwartet hat unser Gott

Herrn Christoph-Maria Maasberg

am 09.05.2011 aus unserer Mitte zu sich gerufen.

Wir sind traurig, dass er so früh – mit 60 Jahren – von uns gegangen ist. Dankbar sind wir für seinen vielseitigen und unermüdlichen Einsatz in unserer Gemeinde: 14 Jahre lang leitete er mit Geschick und Freude den Benediktuskreis der Männer. Viele Jahre hat er sich in den Gremien, zuletzt im Kirchenvorstand, kompetent eingebracht. Besonders am Standort Schutzengel war er eine der tragenden Säulen. Wir vermissen ihn.

Getröstet sind wir durch unseren Glauben und unsere Hoffnung. Wie oft hat er uns beim Frühschoppen bewirtet: Möge der Herr ihn nun an seinem himmlischen Tisch bewirten!

Unser Mitgefühl gilt der ganzen Familie und den Verwandten.

Pfr. Bernhard Gewers

Übrigens...

- feiern wir Südgemeinden am Tag Christi Himmelfahrt gemeinsam ein Fest in St. Dominicus, Beginn ist mit der Hl. Messe um 11 Uhr. Es singen unsere Chöre. Anschl. ist Zeit zur Begegnung.
- können sich Kinder und Jugendliche zur RKW 3.8.-12. nach Zinnowitz/ 8.-12.8. in St. Dominicus/ RJW 25.7.-3.8. anmelden. Informationen und Anmeldeformulare auf www.sankt-dominicus.de
- trifft sich die Südrunde am 22.6. in St. Theresia zur Beratung der Kooperationsmodelle.
- findet am 15.6. ein Bibeltag „unterWEGs“ für Schüler/innen der 6. Klassen der Grundschulen des neuköllner Südens in St. Dominicus statt.
- sind alle Kinder und Familien am Donnerstag, Fronleichnamstag, 23.6. in den Britzer Garten auf die kleine Festwiese eingeladen. Die Hl. Messe feiert mit uns Pfr. Tippelt aus St. Dominicus. Es singt der Kinderprojektchor (Probe für alle die Freude am Singen haben am Dienstag, 21.6. 16.00 Uhr in St. Dominicus, Leitung Herr S. Flügel)
- ist neuerdings an jedem Freitag von 17.00 bis 17.45 Uhr in der Bruder-Klaus-Kirche das Allerheiligste ausgesetzt. Wir laden ein zum stillen Gebet und zur Betrachtung. Beter sind jederzeit willkommen.
- Ist am Pfingstsonntag, 12.06., ab 18.00 Uhr die Bruder-Klaus-Kirche zur Nacht der offenen Kirchen mit einem interessanten Programm geöffnet (Lesung des gesamten Matthäusevangeliums, meditative Orgelmusik, Kirchenführung)

Fr.	03.06.	Hl. Messe (Hll. Karl Lwanga und Gef.; Herz Jesu Freitag)	16.00 Uhr
Sa.	04.06.	Eucharistischer Rosenkranz; anschl. Hl. Messe	08.30 Uhr
		Vorabendmesse	16.30 Uhr
So.	05.06.	7. Ostersonntag	
		Lateinisches Hochamt	09.00 Uhr
		Hl. Messe	10.30 Uhr
Mo.	06.06.	Hl. Messe (latein; Hl. Norbert)	08.30 Uhr
Di.	07.06.	Hl. Messe	16.00 Uhr
Mi.	08.06.	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
Do.	09.06.	Eucharistische Anbetung um Priesterberufungen	08.00 Uhr
		Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
Fr.	10.06.	Hl. Messe	16.00 Uhr
Sa.	11.06.	Vorabendmesse	16.30 Uhr
So.	12.06.	Hoher Pfingstsonntag	
		Hl. Messe	09.00 Uhr
		Hl. Messe mit Chorgesang	10.30 Uhr
Mo.	13.06.	Pfingstmontag (Gebotener Feiertag)	
		Hl. Messe	09.00 Uhr
		Hl. Messe	10.30 Uhr
Di.	14.06.	Hl. Messe	16.00 Uhr
Mi.	15.06.	Hl. Messe (latein; Hl. Vitus)	09.00 Uhr
Do.	16.06.	Hl. Messe (latein; Hl. Benno von Meißen)	09.00 Uhr
Fr.	17.06.	Hl. Messe	16.00 Uhr
Sa.	18.06.	Vorabendmesse	16.30 Uhr
So.	19.06.	Dreifaltigkeitssonntag	
		Hl. Messe	09.00 Uhr
		Hl. Messe	10.30 Uhr
Mo.	20.06.	Rosenkranzgebet	08.30 Uhr
Di.	21.06.	Hl. Messe (Hl. Aloisius)	16.00 Uhr
Mi.	22.06.	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
		Vorabendmesse	19.00 Uhr
Do.	23.06.	Fronleichnam (Gebotener Feiertag)	
		Hl. Messe mit anschließender Sakramentsandacht	09.00 Uhr
Fr.	24.06.	Hochfest der Geburt Johannes des Täufers	
		Deutsches Hochamt	16.00 Uhr
Sa.	25.06.	Vorabendmesse	16.30 Uhr
So.	26.06.	Primizmesse von H.H. P. Vinzenz Kleinlanghorst	10.30 Uhr
		Abschlussandacht mit anschließendem Einzelsegen	14.30 Uhr

Kollekten im Juni 2011

01.06. / 02.06.	Christi Himmelfahrt	Für die Reparaturen
04.06. / 05.06.	7. Ostersonntag	Für den Pfarrgarten
11.06. / 12.06.	Pfingstsonntag	Renovabis*
13.06.	Pfingstmontag	Für den Blumenschmuck
18.06. / 19.06.	Dreifaltigkeitssonntag	Für das Primizgeschenk
22.06. / 23.06.	Fronleichnam	Für die Caritas*
25.06. / 26.06.	Primiz	Für die Heizkosten

Türkollekte für unsere Personalkosten: 04.06. / 05.06.

Türkollekte für die Kirchenmusik: 12.06. (10.30 Uhr)

* An das Ordinariat weiterzuleitende Kollekten

Das Sakrament der Taufe empfangen
am 7. Mai die Kinder

Sara Sarvan und Jayden Jamal Georg Mahmoudzad

sowie am 28. Mai das Kind **Antonino Messineo.**



Anmeldung für die Erstkommunion 2012

Im September beginnt in unserer Gemeinde die direkte Vorbereitung auf das **Bußsakrament** und die **Erste Heilige Kommunion** für das nächste **Jahr 2012.**

Kinder, die in diesem Jahr in die 4. Klasse kommen, können ab sofort zur Sprechstundenzeit angemeldet werden. Das Taufzeugnis ist notwendig bei Kindern, die nicht in unserer Pfarrkirche getauft worden sind.

Werbung

Malereibetrieb A. Rimon von Lipinski
„Ihr Dienstleister rund um Haus und Bau“

Maler- & Tapezierarbeiten, Treppenhauserenovierungen,
Bodenbelagsarbeiten jeder Art, Wasserschäden, Fassaden-
Renovierungen, Vollwärmeschutz, Putzarbeiten, Kleinaufträge,
Einbau: Türen & Fenster

Tel./Fax: 7005916 Mobil: 0177-266 28 83



Werbung

Geburtstage im Monat Juni

02.06.	(89)	Maria Gindli	24.06.	(70)	Reinhard Stueber
10.06.	(89)	Heinz Scharberth	27.06.	(65)	Vera Zawadzki
23.06.	(89)	Gertrud Weiser	29.06.	(65)	Norbert Gawron
20.06.	(87)	Lydia Rothamel	29.06.	(65)	Petar Rajcic
09.06.	(85)	Klara Schade			
19.06.	(85)	Christel Nicht			
15.06.	(83)	Ursula Waiter			
21.06.	(83)	Liesbeth Heyduk			
25.06.	(82)	Gisela Scholz			
02.06.	(81)	Lothar Lange			
08.06.	(81)	Irmgard Geißler			
08.06.	(81)	Maria Nitze			
05.06.	(80)	Margot Graef			
03.06.	(70)	Johannes Cebulla			
08.06.	(70)	Evelin Helmke			
09.06.	(70)	Wolfgang Benz			



... und wünschen unseren
„Geburtstagskindern“ Gottes
Segen zum neuen Lebensjahr.

Werbung

Werbung

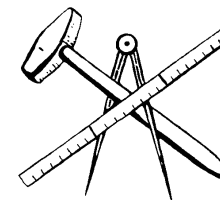
Rechtsanwalt Jan Buchholz

Wildhüterweg 38
12353 Berlin (Buckow)
Tel. (030) 604 32 36
www.kanzleibuchholz.de
Bus 172, Station Hasenhegerweg, neben REWE

Verkehrsrecht
Vertragsrecht

Post-Apotheke Buckow

Buckower Damm 213
12349 Berlin
Tel :030 / 604 40 70
Fax:030/ 602 50044
Pächter: Mathias Mallach



**Senioren-
Handwerks-Service**

Tischlermeister **Klaus Rydzek**

Handy: (0173) 607 28 50



Intra in gaudium Domini tui... oder, wie es Gott schafft für sich zu begeistern!

Eigentlich fing alles ganz harmlos an. Ich wurde als viertes von vier Kindern (Petra, Andrea, Martin) am 27. Juni 1967 in Tempelhof geboren und gleich getauft. Meine Eltern sind beide aus katholischen Familien: Meine Mutter Ingeborg gebürtige Berlinererin aus einer nordmährischen Familie und mein Vater Joseph gebürtig in Mecklenburg aus einer westfälischen Familie.

Bald darauf zogen wir nach Buckow, wo ich die meiste Zeit meines bisherigen Lebens verbrachte. Ich besuchte die Christoph-Ruden-Grundschule, in der wir Katholiken einen Großteil der Klasse stellten. Mein Religionsunterricht wurde von Fr. Adelheid (österr.: Sr. Adelheid) Groll gehalten und in besonderen Fällen auch von Pfr. Wenke. Zusammen mit Carola Golla gehörte ich zu den „Privilegierten“, die schon in der zweiten Klasse zur Erstkommunion gingen - das kann nicht an meinen Noten gelegen haben... Mein erster Dienst als Ministrant führte mich zu einem persönlichen Desaster: Ich stolperte über den viel zu langen Ministrantenrock und fiel vor dem Altar nieder. Heute würde ich den Vorfall anders ausdeuten als damals. Als ich dann schon nach der vierten Klasse auf das Canisius Kolleg wechselte merkte ich immer noch nicht, dass ich einer Minderheit angehörte: Berlin ist katholisch, oder? Ich jedenfalls war überzeugt von der Wahrheit im Glauben und ließ mich von Bischof Joachim Meissner firmen, der uns in seiner Predigt anhielt „Adleraugen“ zu haben für die Dinge des Glaubens. Es vergingen Jahre, in denen ich mich der Jugendarbeit bei den Pfadfindern in zuerst in Herz Jesu Tempelhof und dann in St. Marien Spandau widmete. Nach dem Abitur setzte sich die katholische Vereinsarbeit in der Katholischen Studentenverbindung Bavaria fort. Schon bald hieß es aber Abschied nehmen von meinem geliebten Berlin. Mich zog es in den Süden. Aus Neugierde, wie es sich wohl in einem traditionell katholischen Umfeld lebe, studierte ich in Würzburg Geographie. Meine Auseinandersetzung mit dem Glauben riss natürlich dort nicht ab, doch unmerklich nahm mir unser Heiland zunehmend die Bedenken mich immer tiefer auf seine Kirche einzulassen. Nach einem erneuten Wechsel an die Universität Tübingen (Diaspora!) wurde ich das erste Mal Firmbegleiter. Als ich dann aber meine Diplomarbeit zur Geographie in Karlsruhe schrieb, war ich reif den alles entscheidenden Schritt zu wagen. Priestertum?! Meine letzte Ausrede war: „Wenn es Gott nicht gefällt, dass ich diesen Weg gehe, wird er es schon verhindern!“ Aber das Gegenteil war der Fall. Alles ging plötzlich sehr schnell und keine Schwierigkeiten stellten sich mir in den Weg. Es war, als ob ich dieses letzte „Ja“ schon längst hätte sprechen sollen. Und das Glück, das ich nach dieser Entscheidung spürte, war unendlich groß. Ähnlich dem Gefühl, das die meisten von uns zum Fall der Mauer hatten, nur noch tiefer und inniger. Ich wurde Priesteramtskandidat für Berlin und studierte in Heiligen-

kreuz Theologie. Am Ende des Studiums wurde mir klar, dass ich eigentlich ein Gemeinschaftsmensch bin. So wechselte ich in das Zisterzienserkloster Stift Heiligenkreuz. Dort habe ich letztes Jahr meine feierliche Profess abgelegt.

Ich liebe meine Heimat Berlin, in der mir alles so vertraut ist. Ich hoffe, dass ich einmal zurückkehren darf, wenn Gott es fügt. Wenn ich etwas in meinem Leben einsehen musste, so ist es: „Meine Zeit steht in Gottes Händen.“ So lange ich denken kann war ich davon überzeugt, dass die katholische Lehre wahr ist. Schon als Kind fragte ich mich nach der Hl. Messe: „Alles in den Evangelien ist stimmig, warum also halten wir uns nicht daran?“ Nach den Evangelien zu leben bedeutet, den Willen dazu aufzubringen. Gott aber tut das Seine, die krummen Wege zu glätten. Es gibt nichts, was sinnlos ist. Wenn wir Gott vertrauen und nach dem Guten streben, haben wir das Paradies vor uns. Der Herr lädt uns ein: „Komm in die Freude deines Herrn!“

P. Vinzenz von Paul Anselm Kleinlanghorst OCist

Liebe Kinder,
am **Donnerstag, dem 23. Juni, dem Hochfest Fronleichnam** habt Ihr **SCHULFREI!**

Deshalb laden wir Euch ein, diesen Tag in unserer Gemeinde zu verbringen.

Wir beginnen **um 9.00 Uhr mit der Feier der Hl. Messe.**

Nach dem anschließenden kleinen Frühstück im Pfarrsaal geht es bei hoffentlich schönem Wetter in den Pfarrgarten. Dort erwarten Euch manch spannende Spiele, bei denen Ihr auch Preise gewinnen könnt. Ende ist gegen 13.30 Uhr. Damit wir alles gut vorbereiten können, bitten wir um Eure Anmeldung bis zum 19. Juni mit dem Anmeldeabschnitt.

Anmeldung zum Kindertag

Ich melde meine Tochter / meinen Sohn zum Kindertag an.

Alter:

Adresse:

Ich hole mein Kind um 13.30 Uhr von der Pfarrei ab.

Mein Kind darf von der Gemeinde alleine nach Hause gehen.
(Nichtzutreffendes bitte streichen.)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten